

MUSIKWERKSTATT OH!

KLANG LABOR @OH!

TERMINE & INFO

PROBENWOCHELENDE

Donnerstag 29. April 2021, 14 Uhr
bis Sonntag 2. Mai 2021, 14 Uhr

KONZERTWOCHENENDEN

Freitag, 14. Mai 2021, 14 Uhr
Samstag, 15. Mai 2021, ca. 10 – 19 Uhr (Familienkonzert)
Sonntag, 16. Mai 2021, ca. 11 – 15 Uhr (Lunchkonzert)

Samstag, 19. Juni 2021, 14 Uhr
bis Sonntag, 20. Juni 2021, 17 Uhr
(Abschlusskonzert in der Klosterkirche
der Benediktinerabtei Neresheim)

TEILNAHMEINFORMATIONEN

- Teilnahme an allen Proben des Projekts erforderlich
- Teilnahmegebühr: 150 Euro
- Noten werden im Vorfeld der Proben versendet
- Eigenständige Erarbeitung der Stimme wird vorausgesetzt
- Unterkunft wird gestellt.



Informationen bei **Nina Urban**
und **Clara Buschmann**

Festspiele und Kulturbüro Stadt Heidenheim
Grabenstr. 15
89522 Heidenheim
Email: nina.urban@heidenheim.de
Tel: 07321 - 327 42 14



**NEU! Anmeldung
bis 15. März 2021 unter:**
www.opernfestspiele.de/oh/
[musikwerkstatt-oh](http://musikwerkstatt-oh.de)

Das Klanglabor@OH! ist Teil der „Musikwerkstatt OH!“ und findet statt im Rahmen der „Lernenden Kulturregion Schwäbische Alb“, gefördert in „TRAFO – Modelle für Kultur im Wandel“, einer Initiative der Kulturstiftung des Bundes, durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg und das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

TRAFO
Modelle für
Kultur im Wandel

KULTURSTIFTUNG
DES
BUNDES



Lernende Kulturregion
Schwäbische Alb

In Zusammenarbeit mit dem
Landesmusikrat Baden-Württemberg

Landesmusikrat
BADEN-WÜRTTEMBERG e.V.

 **Heidenheim**
an der Brenz

 **Baden-Württemberg**
VON STAAT FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Impressum

Künstlerischer Direktor OH! Prof. Marcus Bosch **Projektleitung Education und Redaktion** Nina Urban
Bildnachweise Sinn Yang © Iréne Zandel, Eduardo Browne Salinas © privat, Tilman Lauterbach © privat, Franz Lichtenstern © Astrid Prangel, Teresa Weiler © First Floor Studios, Julia Okruashvili © Misha Blank, Daniel Geiss © privat, Rückseite © Oliver Vogel **Gestaltung** Werbeagentur Hüper GmbH, www.hueper.de **Veranstalter** Stadt Heidenheim, Fachbereich Kultur, Matthias Jochner, Grabenstraße 15, 89522 Heidenheim

MUSIKWERKSTATT OH!

OPERNHEIDEN FESTSPIELEHEIM

KLANG LABOR @OH!



**6. Kammerensemblekurs
der Opernfestspiele**
für junge Streicher*innen ab 16 Jahren

Probenphase:
29. April – 2. Mai 2021

Arbeits-/Konzertphase 1:
14. – 16. Mai 2021
(Familienkonzert und
Lunchkonzert in Heidenheim)

Arbeits-/Konzertphase 2
19. – 20. Juni 2021
(Abschlusskonzert beim
Landes-Musik-Festival in Neresheim)



NEU!
**Anmeldung
bis 15. März 2021 unter:**
www.opernfestspiele.de/oh/
[musikwerkstatt-oh](http://musikwerkstatt-oh.de)



KLANG LABOR @OH!

AUSSCHREIBUNG

Die **Cappella Aquileia** wurde im Jahr 2011 von Marcus Bosch gegründet. Das Orchester der Opernfestspiele Heidenheim gehört in die „erste Riege“ der deutschen Festivalorchester* (neue Musikzeitung nmz) und vereint Spitzenmusiker*innen aus Deutschland und Europa, die ganzjährig in Projekten zusammenarbeiten (www.cappella-aquileia.de). Führende Orchestermitglieder sind regelmäßig in der **Begabtenförderung** der Opernfestspiele als Dozent*innen aktiv. Bereits zum sechsten Mal lädt die Cappella Aquileia Nachwuchsmusiker*innen 2021 zum Klanglabor.

Das **Klanglabor** bietet jungen Musiker*innen im Alter von 16 bis 25 Jahren Ensemblespiel auf höchstem Niveau. Entwickelt im Jahr 2014 von Daniel Geiss als Konzept zu einer visionären Ensemblespielausbildung, wird es inzwischen europaweit in Meisterkursen und Universitätsstudiengängen praktiziert. Die Zielsetzung des Klanglabors besteht darin, in Kammermusikgruppen einen gemeinsamen Klang zu finden, der sich durch Stilsicherheit, aktives Spiel und gemeinsame Interaktion auszeichnet. Dozent*innen und Teilnehmer*innen arbeiten dabei auf Augenhöhe: jugendliche Begabung und professionelle Exzellenz befeuern sich gegenseitig in dem, was Musiker*innen tun - gemeinsame musikalische Arbeit in Probe und Konzert. Das Klanglabor ist somit der perfekte „missing link“ zwischen Unterricht und Orchesterprobe.

Gespielt werden u. a. Werke von:

Antonio Vivaldi *L'estro armonico*

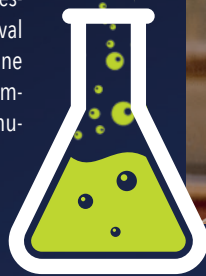
Gustav Mahler Klavierquartett a-moll

Richard Strauss Sextett aus Capriccio

Edvard Grieg Holberg-Suite



Musikalischer Höhepunkt des diesjährigen Klanglabors ist das Abschlusskonzert in der Balthasar-Neumann-Klosterkirche der Benediktinerabtei in Neresheim. Es findet im Rahmen des Landes-Musik-Festival 2021 unter dem Motto *Voll im Takt* statt, und ist eine Initiative des Landesmusikverbandes Baden-Württemberg. Das Landes-Musik-Festival ist das größte Festival der Amateurmusik in Baden-Württemberg und kommt erstmalig aufs Härtsfeld!



DOZENT*INNEN



Cellist und Dirigent **Daniel Geiss** lehrt an der Musikhochschule Mainz und ist künstlerischer Leiter und Initiator des Klanglabor Konzeptes. Er ist Solocellist der Cappella Aquileia und Mitglied im Orchester der Bayreuther Festspiele. Seit 2020 ist Daniel Geiss Chefdirigent des SGCO Belgrad und seit 2021 musikalischer Leiter des Brixen Classics Festival. www.klanglabor.net



Eduardo Browne Salinas ist chilenischer Geiger und Dirigent, der sich seit 2019 an der Hochschule für Musik in München unter der Leitung von Marcus Bosch und Georg Fritsch auf Letzteres spezialisiert hat. Er ist seit 2020 Mitglied der Cappella Aquileia.



Die in Moskau geborene Pianistin **Julia Okruashvili** ist international preisgekrönte Solistin und Kammermusikerin. Sie lehrt an der Hochschule für Musik und Tanz in Köln, der Hope-Academy Berlin, dem Kronberg Festival und dem Rutesheim Festival.



Die in Würzburg geborene koreanische Geigerin **Sinn Yang** studierte in Würzburg und Lübeck. Sie war Konzertmeisterin u.a. am Staatstheater Nürnberg und dem Luzerner Sinfonieorchester. Konzerte als Solistin und Kammermusikerin führten Sie durch Europa und Asien. Seit 2016 ist sie Dozentin an der Hochschule für Musik Würzburg im „Pre-College“.



Tilman Lauterbach studierte Violine und Viola in Weimar und München. Er ist u.a. Mitglied des Hessischen Staatsorchesters Wiesbaden, unterrichtet dort an der Musikakademie und betreut als Dozent verschiedene Amateurorchester.



Franz Lichtenstern ist seit 1997 Cellist im Orchester des Staatstheaters am Gärtnerplatz in München und zudem Mitglied der Cappella Aquileia und des Bayreuther Festspielorchesters. Neben seiner Orchestertätigkeit ist er Initiator und künstlerischer Leiter zweier Kammermusik-Konzertreihen und selbst auch leidenschaftlicher Kammermusiker.



Teresa Weiler studierte Kontrabass an der Hochschule für Musik in München und hat u.a. bei der Württembergischen Philharmonie Reutlingen, der Staatsoper München und der Rheinischen Philharmonie Coblenz gespielt. Sie ist seit 2019 Mitglied der Cappella Aquileia und seit 2020 Aushilfe am Theater Coburg.

